



Bunsen - Gymnasium Heidelberg

Der Schulleiter

Humboldtstr.23, 69120 Heidelberg

Heidelberg, 14.02.2017

An unsere Partner
im Rahmen der
Berufserkundung

Telefon: 06221/ 6434-0
Telefax: 06221/ 419421

Berufserkundung für Schülerinnen und Schüler des Bunsen-Gymnasiums Heidelberg in der Zeit vom 23.10.2017 bis 27.10.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieses Schreiben begleitet die Bewerbung unserer Schülerin/unsere Schülers
.....um einen Erkundungsplatz bei Ihnen. Wir bitten Sie
freundlich, unsere Schülerin/unsere Schülers in der genannten Zeit aufzunehmen.
Eine Verlängerung in die Herbstferien ist möglich.

Damit sich auch Gymnasiasten möglichst früh mit der Frage ihrer späteren
Ausbildung und Berufsentscheidung auseinandersetzen, führen wir im Rahmen der
Berufs- und Studienorientierung eine Berufserkundung durch. Diese Erkundung soll
den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, ein Berufsfeld
kennenzulernen, das zum gegenwärtigen Zeitpunkt ihren Neigungen entspricht. Das
Profil des Gymnasiums bringt es mit sich, dass dabei Berufe im Vordergrund stehen,
die das Abitur und evtl. ein Studium voraussetzen. Die Berufserkundung ist nicht als
ein Praktikum im üblichen Sinne gedacht. Die Teilnehmer arbeiten zwar auch
praktisch mit; vor allem aber sollen sie durch Beobachtung, Fragen und eigene
Tätigkeit ein realistisches Bild des erkundeten Berufsfeldes gewinnen.

Zur Vorbereitung soll unsere Schülerin/unsere Schülers, wenn möglich in Absprache
mit Ihnen, einen Erkundungsplan erstellen. Nach der Erkundung erwarten wir von
ihr/ihm einen Ergebnisbericht, von dem Sie eine Mehrfertigung erhalten können.

Bei Unfall tritt die gesetzliche Schüler-Versicherung ein; die Schadenshaftung
übernimmt die private Haftpflicht- bzw. die Schüler-Zusatz-Versicherung.

Wir wissen, welch hohes Maß an Offenheit und Vertrauen gegenüber unseren
Schülern wir von Ihnen erbitten und wie viel zusätzlichen Aufwand unser Projekt
Ihnen abverlangt. Zugleich sind wir aber überzeugt, dass sich Ihre Mühe lohnt, denn

die Berufserkundung soll den Berufstätigen und vielleicht auch den Führungskräften von morgen jene zuverlässige erste Orientierung in der Praxis ermöglichen, ohne die eine gute Berufs- und Studienentscheidung nicht denkbar ist.

Anschließend bitten wir Sie, die Bewerbung freundlich zu prüfen. Für Nachfragen und Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit und gerne zur Verfügung.

Die betreuende Lehrkraft ist Frau Kerl.

Mit bestem Dank und freundlichem Gruß

V. N ü r k
Schulleiter